

Hölderlin, Friedrich: Die Entschlafenen (1800)

1 Einen vergänglichen Tag lebt ich und wuchs mit den Meinen,
2 Eins ums andere schon schläft mir und fliehet dahin.
3 Doch ihr Schlafenden wacht am Herzen mir, in verwandter
4 Seele ruhet von euch mir das entfliehende Bild.
5 Und lebendiger lebt ihr dort, wo des göttlichen Geistes
6 Freude die Alternden all, alle die Toten verjüngt.

(Textopus: Die Entschlafenen. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/67139>)